



Johann von Vaszary

Damen und Herren

Schauspiel

12D 15H

Eine unbekannte Dame, ein nächtlicher Besuch und eine vornehme Gesellschaft, die um jeden Preis den Schein wahren will – bis ein Geheimnis nach dem anderen ans Licht kommt.

Kommerzialrat Seemann hat eine große Gesellschaft auf sein Landschloss eingeladen. Schon am Morgen sorgt ein pikantes Geheimnis für Unruhe: Der weltgewandte Ullrich erzählt, in der Nacht habe ihn eine unbekannte Frau in seinem Zimmer besucht. Niemand weiß, wer sie war. Gemeinsam mit anderen Herren versucht er anhand von Haarfarbe, Parfüm und Alter herauszufinden, welche der anwesenden Damen infrage kommt. Gleichzeitig stellt sich heraus, dass auch Frau Ragazzi die Nacht nicht in ihrem eigenen Bett verbracht hat.

Aus der diskreten Suche entwickelt sich ein handfester Gesellschaftsskandal. Verdächtigungen, Affären und Lügen kommen ans Licht, während alle Beteiligten vor allem darum bemüht sind, den äußeren Anschein von Anstand zu bewahren. Schließlich wird Ullrich sogar beschuldigt, die junge Magda verführt zu haben – tatsächlich hat sich ihr Onkel Etter an ihr vergangen wollen. Die geheimnisvolle nächtliche Besucherin entpuppt sich schließlich als Ila. Statt die zahlreichen moralischen Verfehlungen aufzuarbeiten, einigt sich die Gesellschaft darauf, möglichst wenig Aufhebens davon zu machen: Hauptsache, der Skandal bleibt aus.